

Verbrauchertipp

2. Februar 2026

Kamelle am Kopp, Kostüm ruiniert – gut versichert im Karneval

Die fünfte Jahreszeit bringt nicht nur Frohsinn, sondern birgt auch Risiken. Was passiert, wenn beim Umzug eine Kamelle ins Auge fliegt oder das teure Kostüm bei der Party ruiniert wird?

Damit der Karneval unbeschwert bleibt, sollen konkrete Beispiele typische Gefahren aufzeigen und Versicherungsexperten erklären, wie sich Jecken sinnvoll absichern.

Kamelle trifft Auge – Krankenhaus statt Konfetti

Ein Clown steht am Straßenrand beim Karnevalsumzug, als eine Kamelle ihn unglücklich am Auge verletzt. Er muss ins Krankenhaus. Dort stellt sich heraus: eine schwere Hornhautverletzung. Wer zahlt? Grundsätzlich haftet derjenige, der den Schaden verursacht hat. In diesem Fall würde die Privat-Haftpflichtversicherung des Werfers einspringen. Doch in der Praxis ist der Verursacher oft nicht zu ermitteln oder unbekannt. Die gesetzliche Krankenversicherung des Clowns übernimmt die Kosten der medizinischen Versorgung. Darüber hinaus leistet die private Krankenversicherung im Krankenhaus für die Unterbringung im Ein- oder Zweibettzimmer mit Chefarztbehandlung, je nach gewähltem Tarif.

Für weitere Informationen:

Carmen Molitor

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Abteilung Kommunikation

LVM Versicherung
Kolde-Ring 21
48126 Münster

Telefon: 0251 702-2991

c.molitor@lvm.de
www.lvm.de

Aber Verdienstaufschlag und Schmerzensgeld bleiben offen. Wer eine private Krankentagegeldversicherung und eine private Unfallversicherung hat, ist jetzt klar im Vorteil, weiß Nicole Napiwotzki von der LVM-Unfallversicherung: „Je nach vereinbartem Leistungsumfang kann ein Krankentagegeld oder eine Zahlung bei längerer Arbeitsunfähigkeit gezahlt werden. Bei einem Dauerschaden wird die Invaliditätsleistung fällig, abhängig von der Schwere der Verletzung.“

Tipp: Wer aktiv am Umzug teilnimmt, sollte eine private Unfallversicherung haben. Veranstalter von Karnevalsumzügen oder Partys sichern sich über eine Veranstalter-Haftpflichtversicherung ab.

Rot statt schneeweiß – Bowle auf dem Engelskostüm

Die Karnevalsparty läuft, die Stimmung ist himmlisch. Bis jemand rote Bowle über das teure Engelskostüm einer Feiernden kippt. Aus Schneeweiß wird Blutrot. Das Outfit ist ruiniert, die Besitzerin fassungslos. Der Verursacher entschuldigt sich und seine Privat-Haftpflichtversicherung kümmert sich um die Schadenabwicklung. Hat der Verursacher keine private Haftpflichtversicherung abgeschlossen, muss er den Schaden aus der eigenen Tasche bezahlen. „Die Kosten beim Karnevalskostüm sind da noch überschaubar. Ein einziger unglücklicher Moment kann in anderen Fällen Millionen kosten – ohne private Haftpflichtversicherung bedeutet das für viele den finanziellen Ruin“, weiß LVM-Haftpflichtexperte Robert Hülsmeier. Schäden können extrem teuer werden, zum Beispiel nach einem Unfall mit Personenschäden, bei dem lebenslang Rentenzahlungen geleistet werden müssen. „Da ist die private Haftpflichtversicherung der Schutz vor existenzieller Bedrohung“, ergänzt er.

Sturz vom Festwagen

Der Umzug rollt, die Jecken jubeln. Ein Tänzer auf dem Karnevalswagen verliert das Gleichgewicht und stürzt auf die Straße. Knochenbruch, lange Reha. Die gesetzliche Krankenversicherung zahlt die Behandlung, doch die private Unfallversicherung sorgt für zusätzliche Leistungen – etwa bei bleibenden Schäden. Nicole Napiwotzki, Spezialistin für die Unfallversicherung, weiß: „Bei der LVM-Unfallversicherung kommen eine Frakturleistung und unser Reha-Zuschuss zur Auszahlung, je nach vereinbartem Leistungsumfang. Zusätzlich sorgt unser Reha-Management für eine schnelle und optimierte Genesung.“

Karneval ist bunt und – so zeigen es die ausgewählten Beispiele – versicherungstechnisch komplex. Wer sich absichert und im Vorfeld beraten lässt, feiert sorgenfreier. Die LVM Versicherung wünscht allen Jecken eine unbekümmerte und schöne fünfte Jahreszeit.

Gerne unterstützen wir Ihre Berichterstattung

Wenn Sie das Thema redaktionell aufgreifen möchten, vermitteln wir Ihnen gerne eine passende Ansprechperson aus einer unserer LVM-Versicherungsagenturen bei Ihnen vor Ort. Diese kann gezielt auf einzelne Aspekte eingehen und liefert Ihnen fundierte Hintergrundinformationen für Ihre Berichterstattung.

Melden Sie sich daher gerne bei uns – wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Die LVM Versicherung

Mehr als 3,9 Millionen Kunden mit über 15 Millionen Verträgen vertrauen der LVM. Sie gehört mit knapp 4,9 Milliarden Euro Beitragseinnahmen sowie Kapitalanlagen von rund 22,9 Milliarden Euro zu den 20 führenden Versicherern in Deutschland. Kundenservice vor Ort bieten die rund 2.100 LVM-Vertrauensleute und Agenturpartner mit ihren knapp 5.400 Mitarbeitenden und Auszubildenden in den bundesweit vertretenen LVM-Versicherungsagenturen, unterstützt von mehr als 4.200 Mitarbeitenden in der Unternehmenszentrale in Münster sowie im angestellten Außendienst.

Die Unternehmensgruppe hat ein vollständiges Produktangebot für Privat- und Gewerbekunden. Über die LVM-Kooperationspartner hkk, FNZ Bank, Wüstenrot Bausparkasse, PEAC Solutions und Federated Hermes bietet sie weitere Versicherungs- und Finanzdienstleistungsprodukte an. (Stand: Dezember 2024)

Weitere LVM-Pressemitteilungen finden Sie unter www.lvm.de/pressemitteilungen.